

Bientod: Verband zeigt Bayer an

Freiburg. Die Coordination gegen Bayer-Gefahren (CBG) hat am Mittwoch bei der Staatsanwaltschaft Freiburg Strafanzeige gegen den Vorstandsvorsitzenden des Pharma- und Agrochemiekonzerns, Werner Wenning, eingereicht. Der Verband wirft dem Unternehmen vor, über Jahre hinweg gefährliche Pestizide vertrieben und damit verheerende Bienensterben in aller Welt in Kauf genommen zu haben. Die CBG kooperiere hierbei mit Imkern, deren Bienen im Frühjahr durch das Bayer-Pestizid »Poncho« vergiftet wurden.

Nach Angaben der CBG fällt der Beginn der Vermarktung der Pestizide »Gaucho« (Wirkstoff Imidacloprid) und »Poncho« (Wirkstoff Clothianidin) mit dem Auftreten großer Bienensterben u.a. in Italien, der Schweiz, Deutschland, Österreich, England, Slowenien und den USA zusammen. Allein in Frankreich seien innerhalb von zehn Jahren rund 90 Milliarden Bienen gestorben, die Honigproduktion um bis zu 60 Prozent gesunken, so CBG.

(jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/110824.bientod-verband-zeigt-bayer-an.html>